

BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES**Nr. 66/2003****vom 20. Juni 2003****zur Änderung des Anhangs I (Veterinärwesen und Pflanzenschutz) des EWR-Abkommens**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, geändert durch das Anpassungsprotokoll zum Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum, nachstehend „Abkommen“ genannt, insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Anhang I des Abkommens wurde durch den Beschluss des Gemeinsamen EWR-Ausschusses Nr. 31/2003 vom 14. März 2003 ⁽¹⁾ geändert.
- (2) Die Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien ⁽²⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (3) Die Verordnung (EG) Nr. 1248/2001 der Kommission vom 22. Juni 2001 zur Änderung der Anhänge III, X und XI der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die epidemiologische Überwachung transmissibler spongiformer Enzephalopathien und die entsprechenden Nachweistests ⁽³⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (4) Die Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 der Kommission vom 29. Juni 2001 mit Übergangsmaßnahmen zur Erleichterung des Übergangs zur Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates mit Vorschriften zur Verhütung, Bekämpfung und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (TSE) sowie zur Änderung der Anhänge VII und XI dieser Verordnung ⁽⁴⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (5) Die Verordnung (EG) Nr. 270/2002 der Kommission vom 14. Februar 2002 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates in Bezug auf spezifizierte Risikomaterialien und die epidemiologische Überwachung auf bestimmte transmissible spongiforme Enzephalopathien sowie zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 in Bezug auf Futtermittel und das Inverkehrbringen von Schafen und Ziegen sowie daraus gewonnenen Produkten ⁽⁵⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (6) Die Verordnung (EG) Nr. 1494/2002 der Kommission vom 21. August 2002 zur Änderung der Anhänge III, VII und XI der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Überwachung der bovinen spongiformen Enzephalopathie, der Tilgung der transmissiblen spongiformen Enzephalopathie, der Entfernung spezifizierten Risikomaterials sowie der Regeln für die Einfuhr von lebenden Tieren und Erzeugnissen tierischen Ursprungs ⁽⁶⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.

⁽¹⁾ ABl. L 137 vom 5.6.2003, S. 30.

⁽²⁾ ABl. L 147 vom 31.5.2001, S. 1.

⁽³⁾ ABl. L 173 vom 27.6.2001, S. 12.

⁽⁴⁾ ABl. L 177 vom 30.6.2001, S. 60.

⁽⁵⁾ ABl. L 45 vom 15.2.2002, S. 4.

⁽⁶⁾ ABl. L 225 vom 22.8.2002, S. 3.

- (7) Die Entscheidung 2002/1003/EG der Kommission vom 18. Dezember 2002 zur Festlegung von Mindestanforderungen an eine Erhebung der Prionprotein-Genotypen von Schafrassen ⁽⁷⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (8) Die Verordnung (EG) Nr. 260/2003 der Kommission vom 12. Februar 2003 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Tilgung von transmissiblen spongiformen Enzephalopathien bei Schafen und Ziegen und der Regeln für den Handel mit lebenden Schafen und Ziegen sowie mit Rinderembryonen ⁽⁸⁾ ist in das Abkommen aufzunehmen.
- (9) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1248/2001 wird die Entscheidung 98/272/EG der Kommission ⁽⁹⁾ aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurde und daher aus dem Abkommen zu streichen ist.
- (10) Mit der Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 werden die Entscheidungen 94/381/EG ⁽¹⁰⁾ und 94/474/EG ⁽¹¹⁾ der Kommission aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurden und daher aus dem Abkommen zu streichen sind.
- (11) Mit der Verordnung (EG) Nr. 260/2003 wird die Entscheidung 92/290/EG der Kommission ⁽¹²⁾ aufgehoben, die in das Abkommen aufgenommen wurde und daher aus dem Abkommen zu streichen ist.
- (12) Dieser Beschluss gilt nicht für Island und Liechtenstein —

BESCHLIESST:

Artikel 1

Anhang I Kapitel I des Abkommens wird wie folgt geändert:

1. In Teil 7.1 wird unter Nummer 11 (Entscheidung 2000/766/EG des Rates) folgender Gedankenstrich angefügt:

„— **32001 R 1326:** Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 der Kommission vom 29. Juni 2001 (ABL L 177 vom 30.6.2001, S. 60).“
2. In Teil 7.1 wird unter Nummer 11 (Entscheidung 2000/766/EG des Rates) Folgendes angefügt:

„TSE-Kontrolle (transmissible spongiforme Enzephalopathien)

12. **32001 R 0999:** Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2001 mit Vorschriften zur Verhütung, Kontrolle und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (ABL 147 vom 31.5.2001, S. 1), geändert durch:

— **32001 R 1248:** Verordnung (EG) Nr. 1248/2001 der Kommission vom 22. Juni 2001 (ABL L 173 vom 27.6.2001, S. 12),

— **32001 R 1326:** Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 der Kommission vom 29. Juni 2001 (ABL L 177 vom 30.6.2001, S. 60),

⁽⁷⁾ ABL L 349 vom 24.12.2002, S. 105.

⁽⁸⁾ ABL L 37 vom 13.2.2003, S. 7.

⁽⁹⁾ ABL L 122 vom 24.4.1998, S. 59.

⁽¹⁰⁾ ABL L 172 vom 7.7.1994, S. 23.

⁽¹¹⁾ ABL L 194 vom 29.7.1994, S. 96.

⁽¹²⁾ ABL L 152 vom 4.6.1992, S. 37.

- **32002 R 0270:** Verordnung (EG) Nr. 270/2002 der Kommission vom 14. Februar 2002 (ABl. L 45 vom 15.2.2002, S. 4),
- **32002 R 1494:** Verordnung (EG) Nr. 1494/2002 der Kommission vom 21. August 2002 (ABl. L 225 vom 22.8.2002, S. 3),
- **32003 R 0260:** Verordnung (EG) Nr. 260/2003 der Kommission vom 12. Februar 2003 (ABl. L 37 vom 13.2.2003, S. 7).

Die Verordnung gilt für die Zwecke dieses Abkommens mit den folgenden Anpassungen:

- A. In Anhang III Kapitel A Teil I Nummer 2.3 wird nach dem Wort ‚Schweden‘ Folgendes angefügt:

‚und Norwegen‘

- B. In Anhang III Kapitel A Teil II Nummer 2 wird Folgendes angefügt:

‚Norwegen	42 500‘
-----------	---------

- C. In Anhang III Kapitel A Teil II Nummer 3 wird Folgendes angefügt:

‚Norwegen	6 000‘
-----------	--------

- D. In Anhang X Kapitel A Nummer 3 wird Folgendes angefügt:

‚Norwegen
 Veterinærinstituttet
 Postboks 8156 Dep.
 N-0033 Oslo
 Norwegen.‘‘

3. In Teil 7.2 wird unter Nummer 16 (Entscheidung 2001/9/EG der Kommission) Folgendes angefügt:

- „17. **32001 R 1326:** Verordnung (EG) Nr. 1326/2001 der Kommission vom 29. Juni 2001 mit Übergangsmaßnahmen zur Erleichterung des Übergangs zur Verordnung (EG) Nr. 999/2001 des Europäischen Parlaments und des Rates mit Vorschriften zur Verhütung, Bekämpfung und Tilgung bestimmter transmissibler spongiformer Enzephalopathien (TSE) sowie zur Änderung der Anhänge VII und XI dieser Verordnung (ABl. L 177 vom 30.6.2001, S. 60), geändert durch:

- **32002 R 0270:** Verordnung (EG) Nr. 270/2002 der Kommission vom 14. Februar 2002 (ABl. L 45 vom 15.2.2002, S. 4).“

- „18. **32002 D 1003:** Die Entscheidung 2002/1003/EG der Kommission vom 18. Dezember 2002 zur Festlegung von Mindestanforderungen an eine Erhebung der Prionprotein-Genotypen von Schafzassen (ABl. L 349 vom 24.12.2002, S. 105).“

4. Der Wortlaut der Punkte 7 (Entscheidung 92/290/EWG der Kommission), 26 (Entscheidung 94/381/EG der Kommission), 27 (Entscheidung 94/474/EG der Kommission) und 78 (Entscheidung 98/272/EG der Kommission) in Teil 1.2 ist zu streichen.

Artikel 2

Der Wortlaut der Verordnungen (EG) Nrn. 999/2001, 1248/2001, 1326/2001, 270/2002, 1494/2002 und 260/2003 und der Entscheidung 2002/1003/EG in norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

Artikel 3

Dieser Beschluss tritt am 21. Juni 2003 in Kraft, sofern dem Gemeinsamen EWR-Ausschuss alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des Abkommens vorliegen (*).

Artikel 4

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Brüssel, den 20. Juni 2003

Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss

Der Vorsitzende

P. WESTERLUND

(*) Das Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde mitgeteilt.